

LEHRVERANSTALTUNGSBEWERTUNG

Fragebogen für vorlesungsbegleitende Lehrveranstaltung

Wintersemester 2009

111452 - UE - Differentialgeometrie

HAVLICEK Hans

Erklärung der Graphik

| Fragen- text | Mittel- wert | Median | Antwortkategorien | Häufigkeitsverteilung |
|-----------------|-----------------|--------|-------------------|-----------------------|
| | 2,00 | 2 (2) | | |

Anmerkungen zu obiger Graphik :

| | |
|-----------------------|---|
| Median | Bei der Darstellung des Median (teilt eine Verteilung in zwei Teile, womit 50 % der Anzahl der Werte links und 50 % der Anzahl der Werte rechts von diesem Wert zu liegen kommen) bedeutet der erste Wert 2 den Median dieser Frage und der geklammerte Wert (2) den Median der Referenzgruppe bei dieser Frage. Dabei werden nur die „gültigen“ Antworten gewertet, keine Antwort (k.A.) wird nicht mitgezählt. |
| Mittelwert | Das arithmetische Mittel entspricht der Summe aller Werte dividiert durch deren Anzahl. Antworten der Kategorie „Keine Antwort“ werden nicht berücksichtigt. |
| Referenzgruppe | Als Referenzgruppe gelten alle Lehrveranstaltungen des gleichen Typs in der Zuständigkeit desselben Studiendekans. Dies ist in den meisten Fällen mit dem Vergleich innerhalb einer Studienrichtung gleichzusetzen. |
| Wertedarstellung | Der Querbalkens stellt dies nocheinmal dar: der schwarze Balken den Median dieser Frage, der vertikale Strich den Median der Vergleichsgruppe. Wenn bei einer Frage keine Antworten gegeben oder nur „keine Antwort“ ausgewählt wurden, werden anstelle des Querbalkens zwei Linien angezeigt. |
| Häufigkeitsverteilung | Bei der Darstellung der Häufigkeitsverteilung können die Balkenhöhen als Prozentwerte der Verteilung interpretiert werden, darüber stehen dann die absoluten Anzahlen der abgegebenen Antworten. |
| | Die nachfolgende Auswertung wurde automationsunterstützt erstellt. Sollten dabei irgendwelche Unklarheiten oder Fehler aufgetreten sein, teilen Sie uns das bitte mit. |

email: lvbewadmin@zv.tuwien.ac.at

| | Mittelwert | Median | trifft zu - trifft nicht zu | Häufigkeitsverteilung |
|---|------------|--------|-----------------------------|-----------------------|
| <p>Die Übungsaufgaben sind mit der Vorlesung gut abgestimmt</p> | 1,25 | 1(2) | | |
| <p>Die Übungsaufgaben haben eine interessante und lehrreiche Problemstellung</p> | 2,57 | 2(2) | | |
| <p>Die Übungsaufgaben setzen zu hohe sonstige Kenntnisse voraus</p> | 5,43 | 6(4) | | |

Bemerkungen

Es existieren zu dieser Lehrveranstaltung 60% ein Buch, 0% ein Skriptum, 26% andere Unterlagen, 13% keine Unterlagen.

| | Mittelwert | Median | trifft zu - trifft nicht zu | Häufigkeitsverteilung |
|---|------------|--------|-----------------------------|-----------------------|
| <p>Die Unterlagen der Übung decken die Problemstellungen der Aufgaben ausreichend ab</p> | 2,12 | 2(2) | | |
| <p>Die Unterlagen der Vorlesung decken die Problemstellungen der Aufgaben ausreichend ab</p> | 1,42 | 1(2) | | |

Bemerkungen

| | Mittelwert | Median | trifft zu - trifft nicht zu | Häufigkeitsverteilung |
|---|------------|--------|-----------------------------|-----------------------|
| Der/Die Betreuenden steht ausreichend zur Verfügung | 1,46 | 1(1) | | |
| Der/Die Betreuenden vermag Unklarheiten zu beseitigen | 1,58 | 1(2) | | |
| Der/Die Betreuenden ist fachkompetent und gut vorbereitet | 1,43 | 1(1) | | |

Bemerkungen

| | Mittelwert | Median | trifft zu - trifft nicht zu | Häufigkeitsverteilung |
|--|------------|--------|-----------------------------|-----------------------|
| Der Aufbau der Lehrveranstaltung beinhaltet ausreichend Zeit, um die gestellten Aufgaben durchzuführen und zu verstehen. | 2,64 | 2(2) | | |
| Der Aufbau der Lehrveranstaltung führt zu einem zu hohen Vorbereitungsanfang. | 5,36 | 6(3) | | |

Bemerkungen

| | | | | | |
|-------------------------|--------------|----------------|---------------|----------------|-----------------------|
| Die Gruppengröße betrug | 14% 2 < 5 | 0% 0 6 - 10 | 0% 0 11-20 | 85% 12 > 20 | 0% 0 keine Gruppen |
|-------------------------|--------------|----------------|---------------|----------------|-----------------------|

| | | | | |
|---|-------------------|---------------|---|------------------------------|
| <p>Insgesamt ist der Zeitaufwand für die Übung</p> | <p>Mittelwert</p> | <p>Median</p> | <p>zu hoch-genau richtig-zu niedrig</p> | <p>Häufigkeitsverteilung</p> |
| | <p>3,71</p> | <p>4(3)</p> | | |
| <p>Insgesamt erscheint mir das Niveau der Übung</p> | <p>Mittelwert</p> | <p>Median</p> | <p>zu hoch-genau richtig-zu niedrig</p> | <p>Häufigkeitsverteilung</p> |
| | <p>3,71</p> | <p>4(3)</p> | | |
| <p>Insgesamt hat mir die Übung geholfen, das Verständnis zu vertiefen.</p> | <p>Mittelwert</p> | <p>Median</p> | <p>sehr viel-ausreichend-gar nicht</p> | <p>Häufigkeitsverteilung</p> |
| | <p>2,38</p> | <p>2(2)</p> | | |
| <p>Insgesamt war das Verhältnis zum /zur Betreuenden</p> | <p>Mittelwert</p> | <p>Median</p> | <p>positiv-neutral-negativ</p> | <p>Häufigkeitsverteilung</p> |
| | <p>1,46</p> | <p>1(1)</p> | | |
| <p>Der Beurteilungsmodus der Lehrveranstaltung ist angemessen.</p> | <p>Mittelwert</p> | <p>Median</p> | <p>trifft zu - trifft nicht zu</p> | <p>Häufigkeitsverteilung</p> |
| | <p>1,92</p> | <p>1(2)</p> | | |

Bemerkungen

Was ist positiv an dieser Lehrveranstaltung aufgefallen?

Was ist negativ an dieser Lehrveranstaltung aufgefallen?

| | Mittelwert | Median | | Häufigkeitsverteilung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|--|--------------------------|------|---|---|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--|---|---|---|---|---|------|---|---|---|---|---|---|
| Ich gebe der Lehrveranstaltung die Note | 1,86 | 1(2) | <table><tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr></table> | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | <input type="checkbox"/> | <table><tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>k.A.</td></tr><tr><td>9</td><td>2</td><td>1</td><td>0</td><td>2</td><td>0</td></tr></table> | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | k.A. | 9 | 2 | 1 | 0 | 2 | 0 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | k.A. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | 2 | 1 | 0 | 2 | 0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Übungsmodus (bitte ankreuzen)

- 14 Die Aufgaben werden von den Betreuenden vorgeführt, die Beurteilung erfolgt über Zwischentests
- 0 Die Aufgaben werden von den Teilnehmern gelöst und präsentiert, die Beurteilung erfolgt aufgrund der präsentierten Leistung.
- 0 anderer Modus (welcher ?)
-

Bemerkungen Die Übungsaufgabenzurück

Bemerkungen Die Unterlagenzurück

Bemerkungen Der/Die Betreuenden

-Prof. Havlicek ist ein sehr freundlicher und kompetenter Professor.

zurück

Bemerkungen Der Aufbau der Lehrveranstaltung

-ich finde den Modus mit den Übungstest nicht geeignet für ein Fach wie Differentialgeometrie. Zum einen motiviert es Studenten weniger, regelmäßig mitzulernen, vor allem aber verzerrt es das Leistungsbild - weil nur 2 Stichproben während des Semesters genommen werden. Ein fließiger Student, der sich sehr gut mit dem Fach auskennt, aber sich einmal bei einem Beispiel etwas gröber verrechnet oder irrt, ist bereits nicht mehr in der Lage, eine 1 zu bekommen - und kann die Übung dann erst in einem Jahr wieder machen.

zurück

Bemerkungen Insgesamt

-Der Notenschlüssel wurde sehr spät bekannt gegeben.

zurück

Bemerkungen positiv

- der Vortragende - Differentialgeometrie per se.

-Vortragender, Vortragsstil, Übungsbeispiele für die Tests online

-Havlicek erklärt ziemlich gut :-)

-Man bekam genug Zeit beim Test. Die Demonstration mit Maple war interessant.

zurück

Bemerkungen negativ

- der Übungstest-Modus

-Der Übungsmodus ist perfekt für einen senilen Pensionisten.. Für einen dynamischen Studenten mit Willen zum eigenständigen Denken ist er eine Katastrophe.

Lassen Sie mich eine ganz normale Übung kurz zusammenfassen: von den 45 Minuten, erzählen sie 5 Minuten Privates (z.B.: dass Ihre Frau Sie zum Tanzen zwingt und ähnliches.. sowas gehört einfach nicht in eine Lehrveranstaltung!! Sie sind doch kein Erzählonkel, sondern ein Professor!), 5 Minuten ist eventuell was sinnvolles dabei, wo man womöglich etwas mitnehmen könnte.. die restlichen 35 Minuten kann man Ihnen zusehn wie Sie differenzieren. Das ist so schwach, da schläft sogar einem Lehramtsmathematiker das Hirn ein! Glauben Sie tatsächlich dass das irgendeinen Lehrwert gehabt hat?!

Nun zu den Tests: Mit den nötigen Kopien und einer Prise Hausverstand hab ich beide Tests positiv beendet, ohne auch nur im geringsten das Gefühl gehabt zu haben, ich hätte da irgendwie etwas tiefliegendes verstanden..

Ich glaube nicht, dass das Fach ansich so uninteressant wäre.. nur was sie daraus machen,.. erbärmlich.. vorallem in Kombination mit dieser öden Vorlesung. So vertreibt man jeden interessierten Studenten.

-die Beispiele sind zu einfach und wären wohl eher für eine AHS-Klasse geeignet als für TM-Studenten außerdem besteht dadurch, dass die extrem einfachen Beispiele nur vorgerechnet werden, keine Möglichkeit sich wirklich mit der Materie auseinanderzusetzen eine Kreuzerl-Übung auf höherem Niveaur wäre dieser LVA auf jeden Fall vorzuziehen

-Buch teuer: eventuell Mengenrabatt, Sammelbestellung möglich

-keine übungsbeispiele unter dem semester zu rechnen, nur tests, das ist aus meiner sicht weder für die benotung noch für die vermittlung des inhaltes vorteilhaft

-Mir sind "Kreuzerübungen" (auch wenn diese einen höheren Zeitaufwand bedeuten) lieber als der Modus mit Zwischentests. Das das bei wenigen Semesterwochenstunden nicht so gut/nur in Kleingruppen möglich ist, verstehe ich aber.

zurück

Bemerkungen **spezieller Übungsmodus**

zurück